

Pressekontakt

Monika Stahl
Stadtrehal | Magirus-Deutz-Str. 16
DE-89077 Ulm
Tel. +49 (0) 731 16906 280
stahl@transporeon.com

Ulm, 13.11.2019

Pressemitteilung

Stephan Sieber neuer CEO

Transporeon verstärkt Führungsteam

Transporeon, eines der größten Software-as-a-Service-Unternehmen in Europa, hat das Führungsteam verstärkt und Stephan Sieber als CEO berufen. Der 44-jährige Schweizer übernahm am 12. November 2019 die operative Geschäftsführung des Anbieters cloudbasierter Transportlogistik-Services. Die beiden Gründer Marc-Oliver Simon und Martin Mack bleiben an der Unternehmensgruppe beteiligt und werden die strategische Ausrichtung von Transporeon künftig über eine aktive Rolle im Aufsichtsrat mitgestalten.

Die Verstärkung des Führungsteams und den Rollenwechsel der Gründer erklärt Marc-Oliver Simon mit den vielfältigen Chancen, die es zu prüfen und zu nutzen gilt: „Transporeon ist sehr erfolgreich dabei, den Transportmarkt in Europa zu transformieren. Mit unseren Lösungen stiften wir konkreten Nutzen für Industrie und Handelsunternehmen sowie Transportdienstleister, indem wir Prozesse digitalisieren, Wartezeiten senken, Leerfahrten reduzieren und so einen positiven Beitrag für die Umwelt leisten. Aktuell gibt es eine Vielzahl von Ideen, die wir weiterverfolgen wollen, etwa im Bereich Market Intelligence und Big Data. Mit Stephan Sieber haben wir die ideale Führungspersönlichkeit, um diese Ideen voranzutreiben. Ich freue mich darauf, im Aufsichtsrat die Zukunft von Transporeon weiter mitgestalten zu können.“

Für seine zukünftige Aufgabe ist Stephan Sieber bestens gerüstet. Sieber blickt auf 13 Jahre bei SAP zurück, unter anderem als Managing Director SAP Switzerland. Danach gestaltete er fünf Jahre lang die erfolgreiche Entwicklung des ERP-Anbieters Unit4 mit, davon drei als CEO mit einer Gesamtverantwortung für mehr als 4.000 Mitarbeiter. In dieser Zeit beschäftigte sich Sieber verstärkt mit Service-Economy-Ansätzen und Dienstleistungen, die durch innovative Technologie erst ermöglicht werden. „Unsere Entscheidung für Stephan Sieber gründet auf seiner fundierten Expertise in wachsenden Technologieunternehmen

sowie auf seiner langjährigen Führungserfahrung. Das passt sehr gut zu Transporeon“, unterstreicht Martin Mack. „Unsere Aufgabe sehen wir zunächst darin, Stephan Sieber eine umfangreiche Einarbeitung zu ermöglichen. Danach werden wir uns den strategischen Themen bei Transporeon widmen, etwa der Weiterentwicklung von Lösungen, Partnerschaften, Kundenbeziehungen und Geschäftsfeldern – und zwar als Aufsichtsratsmitglieder unseres Investors Hg.“

Stephan Sieber kommentiert seinen Einstieg bei Transporeon wie folgt: „Transporeon hat sich auch dank starker Investoren beachtlich entwickelt. Vor allem die internationale Expansion und die Ausweitung des Geschäftsportfolios wurden konsequent vorangetrieben. So ist der Umsatz allein in den letzten drei Jahren um 50 Prozent gestiegen. Heute sehe ich Transporeon als europaweiten Vorreiter in technologie-gestützten Dienstleistungen – nicht nur in der Logistikbranche, sondern im gesamten B2B-Bereich. Daher freue ich mich sehr, das künftige Wachstum des Unternehmens mitzugestalten.“



Die Transporeon-Gründer Marc-Oliver Simon (links) und Martin Mack (rechts) freuen sich auf die Zusammenarbeit mit dem neuen CEO Stephan Sieber (Mitte).

Über Transporeon

Transporeon steigert die Logistik-Performance und -Rentabilität mit jeder Frachtsendung. Im Jahr 2000 in Deutschland gegründet, verbindet Transporeon mehr als 1.200 Industrie- und Handelsunternehmen (Verlader) mit über 90.000 Transportdienstleistern in mehr als 100 Ländern in Echtzeit zu einem weltweiten Netzwerk. Die sicherheits-zertifizierten Plattformen bieten digitale Lösungen für Fracht-Benchmarking und -Ausschreibungen, Transportvergabe und -abwicklung, Zeitfensterbuchungen, Sendungsverfolgung und durchgängige Transparenz der Supply Chain. Dank Nutzung der neuesten Technologien, einschließlich Künstlicher Intelligenz und Predictive Analytics, bietet Transporeon Lösungen, um CO₂-Emissionen zu verringern, Leerkilometer und Lkw-Standzeiten zu vermeiden und manuelle Prozesse zu digitalisieren. Transporeon verfügt über Standorte in Europa, Russland, Asien und USA. Mehrheitsgesellschafter von Transporeon ist der Finanzinvestor Hg.

Weitere Informationen unter www.transporeon.com